

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132616
		DK5 DK5-GK	7228
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Moorfleet-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	439
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.06.2018
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	643375,5697
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Hauptfläche der Deponie, unterbrochen durch einzelne Wege und eine Asphaltstraße, die um den Berg führt. Aufgeteilt in einzelne Felder, die nacheinander aufgehöht worden sind oder werden. Neu angelegt Bodenflächen werden mitunter eingesät. Hier ist etwas mehr Weidelgras vorhanden. Ältere Teile, die seit längerem nicht gepflegt worden sind, sind demgegenüber i.d.R. hoch aufgewachsen und bilden dichte ausdauernde Vegetationsbestände mit höheren Anteilen von beispielsweise Rohrglanzgras, Brennesseln, Senf, mitunter auch Queckenfluren und etwas mehr Glatthafer. Das Gelände ist durch frisch aufgeschüttete Flächen und dazwischenliegende niedrigere Bereiche - mitunter auch freigehaltene Fahrwege - etwas strukturiert. Die Vegetation ist insgesamt v.a. ruderal geprägt, die eingesäten Bestände erhalten sich i.d.R. nicht auf Dauer. In Teilbereichen werden diese aber auch gemäht und offengehalten, dann ist eine etwas wiesenartigere und etwas offenerere Vegetation entwickelt. Der Boden darunter ist i.d.R. recht lehmig und nährstoffreich, daher ist der Aufwuchs meist auch recht üppig. Größere Teilflächen der Deponie - z.B. entlang des Westrandes - sind mit Wirtschaftsgräsern eingesät worden. Hier gibt es hohe Anteile von Weidelgras, Wiesenfuchsschwanz und Lieschgras. Diese Bestände halten sich bei der gegebenen Nutzung jedoch nicht lange und gehen über in ebenfalls grasdominierte und verhältnismäßig artenarme Bestände aus Landreitgras und Rohrglanzgras. Im Bereich von Gräben oder dauerhaft nassen Stellen gibt es auch größere Schilfröhrichte.

Über den gesamten Schlickhügel betrachtet ist die Artenvielfalt recht groß (es wurden sicherlich nicht alle vorkommenden Arten registriert). Dies ist insbesondere auf eine verhältnismäßig große Standortvielfalt zurückzuführen, die durch das unterschiedliche Alter die unterschiedliche Nutzung und die unterschiedliche Höhenlage begründet ist.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Schlickhügel Felldhofe		
Nachbarnutzung/en	Brachflächen, Pionierwälder, Wirtschaftswege, Gräben		
Rechtswert (X)	572947	Hochwert (Y)	5928978
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Moorfleet (612)	Gemarkung	Moorfleet (609)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132616
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7228
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Moorfleet-Ost
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	439
Anzahl Abschnitte	6	Kartierung	28.06.2018
		Fläche / Länge [m²/m]	643375,5697
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
132616	46768	7228	50	29.06.2009	/	7230	77
132616	46679	7228	121	29.06.2009	/	7230	10101
132616	90988	7228	233	22.08.2015	/	7230	72

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72391	0	7228_439_280618_6.JPG	
72392	0	7228_439_280618_19.JPG	
72393	0	7228_439_280618_1.JPG	
72394	0	7228_439_280618_2.JPG	
72395	0	7228_439_280618_3.JPG	
72396	0	7228_439_280618_4.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132616
			DK5 DK5-GK	7228
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Moorfleet-Ost
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	439
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	28.06.2018
Anzahl Abschnitte	6		Fläche / Länge [m²/m]	643375,5697
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72397	0	7228_439_280618_5.JPG	
72398	0	7228_439_280618_7.JPG	
72399	0	7228_439_280618_8.JPG	
72400	0	7228_439_280618_9.JPG	
72401	0	7228_439_280618_10.JPG	
72402	0	7228_439_280618_11.JPG	
72403	0	7228_439_280618_12.JPG	
72404	0	7228_439_280618_14.JPG	
72405	0	7228_439_280618_15.JPG	
72406	0	7228_439_280618_16.JPG	
72407	0	7228_439_280618_17.JPG	
72408	0	7228_439_280618_18.JPG	
72409	0	7228_439_280618_13.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Durch die Abdeckung mit nährstoffreichen Bodenmaterial und anschließende E insaat werden größere Flächen verhältnismäßig homogen und blütenarm, die Gräser beginnen zu dominieren.
Wertgesichtspunkte	Entwicklungspotenzial Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Pflanzen Bedeutung für den Biotopverbund Blütenreich Strukturvielfalt Artenreich Gut entwickelte, biototypische Vegetation Ökologisch positive Entwicklungstendenz Vorkommen seltener Tiere Keine Düngung, in Teilbereichen sehr extensive Nutzung, große Standortvielfalt, insgesamt artenreich, wenig gestört als Lebensraum für Tiere günstig, Teil des Biotopverbundes Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Hochwüchsige Gras- und Krautfluren
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel Insekten, allgemein Kleinsäuger
Maßnahmen	Wenn möglich sollte in Zukunft möglichst mageres Substrat zum Abdecken verwendet werden. Auf eine E insaat der Bodenoberfläche kann in der Regel verzichtet werden, da die Böden sich relativ schnell selbst begrünen und die entstehende Vegetation artenreicher, auch faunistisch bedeutender ist als die E insaat. Ein gelegentlicher Schnitt der Vegetation erhält die Blütenvielfalt und die Offenheit. Nach Möglichkeit sollte der Rekultivierungsplan der Deponie noch einmal unter ökologischen Gesichtspunkten revidiert werden.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132616
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7228
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Moorfleet-Ost
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	439
Anzahl Abschnitte	6	Kartierung	28.06.2018
		Fläche / Länge [m²/m]	643375,5697
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7228_439_280618_1.JPG**Bildbeschreibung**
Aufnahmerichtung**Fotodatei** 7228_439_280618_2.JPG**Bildbeschreibung**
Aufnahmerichtung

Foto

Fotodatei 7228_439_280618_3.JPG**Bildbeschreibung**
Aufnahmerichtung**Fotodatei** 7228_439_280618_4.JPG**Bildbeschreibung**
Aufnahmerichtung

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132616
		DK5 DK5-GK	7228
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Moorfleet-Ost
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	439
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	28.06.2018
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	643375,5697
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	9
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	8
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	5 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen) 17 - Chenopodietea (Ruderalges. u. verwandte Acker- und Gartenunkraut-Ges.) 16 - Secalinetea (Getreideunkrautfluren) 30 - Molinio-Arrhenatheretea (Grünland-Ges.) 18.0.01 - Bidentetalia (Zweizahn-Schlammuferges.) 19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierassen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,6
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,8
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,8
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		5
	Überschw.anzeiger		9

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132616
			DK5 DK5-GK	7228
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Moorfleet-Ost
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	439
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	28.06.2018
Anzahl Abschnitte	6		Fläche / Länge [m²/m]	643375,5697
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-	-						-						
Ambrosia artemisiifolia (Beifußblättrige Ambrosie)	7	w		-	-						-			R			
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w		-	-						-						
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-						-						
Arctium minus (Kleine Klette)	7	w		-	-						-						
Arctium spec. (Klette)	7	w		-	-						-						
Arenaria serpyllifolia (Quendelblättriges Sandkraut)	7	w		-	-						-						
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-	-						-						
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-						-						
Atriplex spec. (Melde)	7	w		-	-						-						
Brassica nigra (Schwarzer Senf)	7	h		-	-						-				D		
Bromus sterilis (Taube Trespe)	7	z		-	-						-						
Bromus tectorum (Dach-Trespe)	7	w		-	-						-						
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	w		-	-						-						
Carduus crispus (Krause Distel)	7	z		-	-						-						
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-						-						
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	w		-	-						-						
Chenopodium album (Weißer Gänsefuß)	7	z		-	-						-						
Chenopodium ficifolium (Feigenblättriger Gänsefuß)	7	w		-	-						-			D	D		
Chenopodium polyspermum (Vielsamiger Gänsefuß)	7	w		-	-						-						
Chenopodium rubrum (Roter Gänsefuß)	7	w		-	-						-						
Chenopodium strictum (Gestreifter Gänsefuß)	7	w		-	-						-			D			
Chenopodium urbicum (Straßen-Gänsefuß)	7	w		-	-						-			1	1		
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-	-						-						
Conium maculatum (Gefleckter Schierling)	7	w		-	-						-			1			
Corispermum leptopterum (Schmalflügler Wanzensame)	7	w		-	-						-						
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-						
Descurainia sophia (Sophienrauke)	7	z		-	-						-			2			
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h		-	-						-						
Epilobium lamyi (Lamys Weidenröschen)	7	w		-	-						-						
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-						
Eragrostis minor (Kleines Liebesgras)	7	w		-	-						-						
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w		-	-						-						
Erysimum cheiranthoides (Acker-Schöterich)	7	w		-	-						-						
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	w		-	-						-						
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	w		-	-						-			V	V		
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-						-						
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-						-						
Gnaphalium uliginosum (Sumpf-Ruhrkraut)	7	w		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132616
			DK5 DK5-GK	7228
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Moorfleet-Ost
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	439
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	28.06.2018
Anzahl Abschnitte	6		Fläche / Länge [m²/m]	643375,5697
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-	-						-							
Lepidium campestre (Feld-Kresse)	7	w		-	-						-							
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-	-						-							
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z		-	-						-							
Matricaria discoidea (Strahlenlose Kamille)	7	w		-	-						-							
Matricaria recutita (Echte Kamille)	7	w		-	-						-							
Medicago lupulina (Hopfenklee)	7	w		-	-						-							
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	w		-	-						-							
Melilotus officinalis (Echter Steinklee)	7	z		-	-						-							
Oenothera biennis agg. (Artengruppe Gewöhnliche Nachtkerze)	7	z		-	-						-							
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-						-							
Persicaria maculosa (Floh-Knöterich)	7	w		-	-						-							
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-						-							
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w		-	-						-							
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-						-							
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w		-	-						-							
Plantago uliginosa (Kleiner Wegerich)	7	w		-	-						-						D	
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-	-						-							
Polygonum aviculare (Vogel-Knöterich)	7	w		-	-						-							
Polypodium vulgare (Gewöhnlicher Tüpfelfarn)	7	w		-	-						-			V				
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	w		-	-						-							
Potentilla supina (Niedriges Fingerkraut)	7	w		-	-						-			V	3	1		V
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Ranunculus sceleratus (Gift-Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Rorippa anceps (Niederliegende Sumpfkresse)	7	w		-	-						-						D	
Rorippa palustris (Gewöhnliche Sumpfkresse)	7	w		-	-						-							
Rorippa sylvestris (Wilde Sumpfkresse)	7	w		-	-						-							
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	z		-	-						-							
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	z		-	-						-							
Saponaria officinalis (Echtes Seifenkraut)	7	w		-	-						-							
Senecio inaequidens (Schmalblättriges Greiskraut)	7	w		-	-						-							
Senecio vulgaris (Gewöhnliches Greiskraut)	7	w		-	-						-							
Sisymbrium altissimum (Ungarische Rauke)	7	w		-	-						-							
Sisymbrium officinale (Weg-Rauke)	7	w		-	-						-							
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w		-	-						-							
Sonchus asper (Rauhe Gänsedistel)	7	w		-	-						-							
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w		-	-						-							
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w		-	-						-							
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	z		-	-						-							
Thlaspi arvense (Acker-Hellerkraut)	7	w		-	-						-							
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-	-						-							
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-	-						-							
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	w		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-						-							
Veronica arvensis (Feld-Ehrenpreis)	7	w		-	-						-							
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w		-	-						-							
Vicia hirsuta (Rauhaarige Wicke)	7	w		-	-						-							

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132616
			DK5 DK5-GK	7228
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Moorfleet-Ost
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	439
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	28.06.2018
Anzahl Abschnitte	6		Fläche / Länge [m²/m]	643375,5697
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w		-	-						-							
Vulpia myuros (Mäuseschwanz-Federschwingel)	7	w		-	-						-							
Xanthium albinum (Elb-Spitzklette)	7	w		-	-						-							
Anzahl Rote Liste Arten														9	2	6	3	
Anzahl Arten														91				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

	Rote Liste				FFH			
	1 BArtSchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V
Vögel								
Alauda arvensis (Feldlerche)	1 b		2	3	3			
	2							
	3 >= 1							
	4							
Alauda arvensis (Feldlerche)	1 b		2	3	3			
	2							
	3 2-3							
	4							
Motacilla flava (Schafstelze)	1 b		*	*	*	*		
	2							
	3 >= 1							
	4							